



Schüpheim's Abstieg ist besiegelt – Rückkehr in die 4. Liga

Die Hoffnung lebte bis zuletzt, doch nun ist es bittere Realität: Der FC Schüpheim muss den Gang zurück in die 4. Liga antreten – dies nur ein Jahr nach dem Aufstieg. Im letzten Saisonspiel gegen den FC Dagmersellen war ein Sieg Pflicht, um sich zumindest eine kleine Chance auf den Klassenerhalt zu bewahren. Doch die Aufgabe entpuppte sich als zu schwer. Am Ende stand ein klares 0:3 – ein sinnbildliches Resultat für eine Saison vieler verpasster Gelegenheiten.

Mit offensivem Elan und der letzten Hoffnung im Gepäck startete Schüpheim am vergangenen Samstag in die Partie. Doch bereits in der zweiten Minute musste das Team von Trainer Manuel Emmenegger einen herben Rückschlag hinnehmen: Nach einem unzureichend geklärten Eckball brachte David Bernet die Gastgeber mit 1:0 in Führung. Ein Nackenschlag, von dem sich Schüpheim zunächst nur schwer erholen konnte.

Trotzdem kämpften sich die Entlebucher zurück ins Spiel. Torhüter Noa Bieri hielt sein Team mit einer starken Eins-gegen-eins-Parade gegen Pascal Schwizer im Spiel. Offensiv verzeichnete Schüpheim gute Chancen – besonders durch Noel Hodel und David Emmenegger. Letzterer scheiterte zweimal nur knapp, doch der ersehnte Ausgleich vor der Pause blieb aus.

Entscheidung nach dem Seitenwechsel

Nach der Halbzeit kam Schüpheim druckvoll aus der Kabine und hatte durch Silvio Hodel die grosse Ausgleichschance – doch erneut rettete Dagmersellen mit vereinten Kräften. Im Gegenzug fiel dann das bittere 0:2: Ein abgefälschter Schuss von Pascal Schwizer wurde trotz Abpfiffs durch den Schiedsrichter als Treffer gewertet – eine umstrittene Szene, die den Schüpheimern sichtlich zusetzte.

In der Folge fehlten dem FCS die Mittel und die Kraft, das Spiel nochmals zu drehen. Kurz vor Schluss erhöhte Dagmersellen auf 3:0 – der Abstieg war damit endgültig besiegelt.

Viele verpasste Chancen

Die Enttäuschung war am Ende riesig. Acht Unentschieden sprechen eine deutliche Sprache: Schüpheim belohnte sich zu selten für den betriebenen Aufwand. Mit lediglich vier Punkten mehr hätte man die Klasse halten können. Stattdessen heisst es nun wieder den Gang in die vierte Liga antreten zu müssen.

Der Abstieg ist eine bittere Pille, bietet aber auch die Chance auf einen Neuanfang. Mit neuem Elan und klaren Zielen soll im August der Neustart in der 4. Liga erfolgen. Das Fundament dafür ist vorhanden – nun gilt es, daraus etwas aufzubauen.

FC Dagmersellen- FC Schüpheim 3:0 (1:0)

Zuschauer: 200

SR: Samuel Lopez

Tore: 2. David Bernet 1:0, 48. Pascal Schwizer 2:0, 86. Luca Roth 3:0

Schüpheim: Noa Bieri, Patrick Emmenegger, Lars Stirnimann, Luca Fahrni, David Emmenegger, Noel Hodel, Silvio Hodel, Julian Eicher, Kilian Wicki, Joshua Zemp, Nick Bieri (Michael Tellenbach, Joel Zihlmann, Raphael Lustenberger, Manuel Emmenegger, Robin Emmenegger)

01.06.2025/Julian Eicher